

Pressestelle: Lennart Book
0441 99873398
lennart.book@schlaues-haus.de
www.schlaues-haus.de

Presseinformation

Oldenburg, 12. Oktober 2020

Verschollene Beethoven-Studie im Schlauen Haus

Im Jahr 2020 wird bundesweit das 250. Jubiläum zum Geburtstag Beethovens gefeiert - Dr. Anna Langenbruch stellt am 19. Oktober um 19.30 Uhr im Schlauen Haus eine verschollene Arbeit über Beethoven und ihre Rezeptionsgeschichte vor

Oldenburg. Es war eine kleine wissenschaftliche Sensation, die Dr. Anna Langenbruch im Pariser Nationalarchiv entdeckte: Paul Bekkers Studie über Ludwig van Beethoven, die er im französischen Exil schrieb. Die Studie eines des einflussreichsten Musikkritikers zu Beginn des 20. Jahrhunderts galt lange Zeit als verschollen. In ihr beschreibt Bekker, ausgehend von Beethoven, den Umgang seiner Zeitgenossen mit Musik und mögliche zukünftige Entwicklungen.

Für Menschen im Exil, die in der Zeit des Nationalsozialismus von Musikleben und Musikwissenschaft ausgeschlossen wurden, waren das Beethoven-Bild und die Beethoven-Interpretation Gegenstand kritischer Auseinandersetzungen, die sich unter anderem mit der Frage befassen, ob Beethoven Teil eines deutschen oder einer internationalen Kulturerbes sei.

Der Vortrag „Beethovens Vermächtnis? Mit Beethoven im Exil“ findet anlässlich des 250. Geburtstags des Komponisten im Schlauen Haus statt und ist eingebettet in eine Vielzahl von Veranstaltungen, die zum Beethoven-Jubiläum bundesweit stattfinden.

Durch die Corona-Pandemie kann derzeit nur eine begrenzte Personenzahl an den Veranstaltungen im Schlauen Haus teilnehmen. Eine Anmeldung ist bis zum 15. Oktober telefonisch unter 0441 – 99873398 oder per Mail an info@schlaues-haus.de erforderlich.

Termin:**Beethovens Vermächtnis? Mit Beethoven im Exil**

mit Dr. Anna Langenbruch, Institut für Musik, Universität Oldenburg

Montag, 19. Oktober, 19.30 Uhr

Ort: Schlaues Haus Oldenburg, Schlossplatz 16, 26122 Oldenburg

Schlaues Haus Oldenburg gGmbH

Das Schlaue Haus Oldenburg ist ein Ort des Dialogs zwischen Wissenschaft und allen Akteuren der Gesellschaft. In Kooperation mit den Gesellschaftern, der Carl von Ossietzky Universität und der Jade Hochschule, fördert das Schlaue Haus die Sichtbarkeit der Forschungslandschaft Oldenburgs und der Region. Aus der aktiven Vernetzung von Wissenschaft und Gesellschaft entstehen stetig neue Impulse für den Nordwesten. Als Haus der Wissenschaft finden im Schlaue Haus regelmäßig spannende Veranstaltungen und Ausstellungen statt. Gleichzeitig bietet es auf mehreren Ebenen Platz für Workshops, Seminare, Tagungen und Konferenzen. In dieser Verbindung von Öffentlichkeit und Akteuren aus unterschiedlichen Bereichen der Gesellschaft wird das Schlaue Haus zum Impulsgeber für eine zukunftsfähige Entwicklung der Region.

Kontakt:

Lennart Book

Pressestelle

Schlaues Haus Oldenburg

Tel: 0441 99873398

lennart.book@schlaues-haus.de